Hr. Alefelder erläutert den Grund für die erfolgten Gegenstimmen im Fachausschuss betreffend den Alternativen Beschlussvorschlag und erwähnt, dass die CDU-Fraktion für den ersten Vorschlag der Verwaltung stimmt.

Es wird sodann ausführlich über den Haltepunkt sowie über die Flächennutzung diskutiert.

Hr. Borner fragt nach, ob dem Eigentümer alle Folgekosten und Bedingungen bekannt sind und rät an, dass man heute keinen Beschluss fassen sollte.

Rolf Kühr stellt den Antrag, dass man in den ersten Beschlussvorschlag aufnehmen sollte, dass der Antragsteller alle entstehenden Kosten zu entrichten hat. Bürgermeister Töpfer erklärte, dass dies formal nicht zulässig ist.

Somit ist man nach weiteren Diskussionen darüber einig, diesen Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung des Fachausschusses zu vertagen.